

lit.COLOGNE – Das 16. Mal

8. – 19. März 2016

192 Veranstaltungen an zwölf Festivaltagen, davon 105 Veranstaltungen im Erwachsenenprogramm, 87 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche, darunter 47 Klasse-Buch-Lesungen und sieben VorschulBuch-Veranstaltungen – das ist die lit.COLOGNE 2016 in Steniform.

Auch im sechzehnten Jahr gibt es natürlich klassische Lesungen wie die des türkischen Literatur-Nobelpreisträgers Orhan Pamuk oder die Lesung mit Alexander Kluge, einem der bedeutendsten Intellektuellen der Landes.

Hinzu kommt eine Vielzahl von Veranstaltungen mit internationalen Bestsellerautoren wie zum Beispiel Donna Leon, Alessandro Baricco, Robert Harris, Cees Noteboom, Taiye Selasi, John Banville, David Mitchell, William Boyd, Erica Jong, Val McDermid, Don Winslow u.v.m. Zu den deutschsprachigen Schriftstellergrößen gehören Martin Walser, Michael Kumpfmüller, Michael Köhlmeier, Monika Maron, Juli Zeh, Joachim Meyerhoff, Thomas Glavinic, Elke Heidenreich, Jan Weiler, Peter Stamm, Benjamin von Stuckrad-Barre, um nur einige zu nennen.

Auch 2016 wird es zahlreiche, extra für das Festival konzipierte Veranstaltungen geben. Ob Themenabende, die traditionellen „lit.COLOGNE-Patenschaften“ oder interessante Begegnungen:

Die große niederländische Erzählerin Connie Palmen stellt in einer der diesjährigen „lit.COLOGNE-Patenschaften“ ihre flämische Kollegin, die Autorin Saskia De Coster, vor.

Tausendsassa Helge Schneider ist im Gespräch mit Flake Lorenz, dem Keyboarder von Rammstein, der Band, die „Die Welt“ als „größte deutsche Band der Gegenwart“ bezeichnete.

Nina Kunzendorf und Paul Ingendaay betrachten das „Bildnis einer Dame“ von Henry James und widmen „einem der brilliantesten Kenner unserer lebenshungrigen Seelen“ (Die Zeit) einen Abend.

Die Schweizer Sängerin, Songwriterin und Filmkomponistin Sophie Hunger trifft auf

DEN Denker unter den Pop-Künstlern Dirk von Lowtzow.

Inga Busch, Yuri Englert und Christoph Maria Herbst beschäftigen sich einen Abend lang mit der Poesie des Anmachens, Anbandelns, Aufreißens und Abblitzens.

Politisch wird es u.a. mit Alvin E. Roth. Der US-amerikanische Wirtschaftsnobelpreisträger (2012) präsentiert sein Buch „Wer kriegt was“. In diesem erklärt er, wie die Märkte unser Leben bestimmen – und wie wir lernen können, sie zu unseren Gunsten zu nutzen.

Nadeschda Tolokonnikowa, Mitbegründerin von Pussy Riot, stellt ihr Buch „Anleitung für eine Revolution“ vor. Es ist ihre Geschichte, ihr Manifest.

Mit dem Benefizabend in der LANXESS arena „Auch Ihr seid jetzt Deutschland! Die Flüchtlinge und die Kraft der Sprache“ widmet sich das Festival DEM beherrschenden Thema der letzten und kommenden Monate. Prominente Autoren, Schauspieler und Musiker – darunter u.a. Til Schweiger, Cordula Stratmann, Frank Schätzing, Annette Frier lesen und diskutieren zu Themen wie Flucht, Rassismus, Fremdenfeindlichkeit. Sie werden musikalisch begleitet von Thomas D., Nina Hagen und Cro.

Literarisch eröffnet wird die sechzehnte lit.COLOGNE mit der Veranstaltung „Der Sound von Hollywood“. Daniel Hope und Iris Berben beleuchten die nach Hollywood emigrierten Komponisten und Schriftsteller und lassen jene für diesen Abend aufleben.

Am letzten Festivalabend wartet die lit.COLOGNE erneut mit einer Veranstaltung im Kölner Dom auf. Unter dem Titel „Er bedecke mich mit Küssen seines Mundes...Das ‚Hohe Lied‘ der Bibel im Dialog mit persischer Liebeslyrik“ mit Jasmin Tabatabai, Katharina Thalbach und Gustav Peter Wöhler endet die lit.COLOGNE 2016.

Zahlreiche Veranstaltungen der lit.COLOGNE werden vom Medienpartner WDR mitgeschnitten und teilweise als Radiosendung ausgestrahlt.

Der Deutsche Hörbuchpreis wird erneut im Rahmen des Literaturfestivals verliehen. Er wird 2016 zum vierzehnten Mal ausgelobt.

lit.kid.COLOGNE

Die lit.kid.COLOGNE, das Kinder- und Jugendprogramm des Festivals, wartet 2016 mit insgesamt 87 Veranstaltungen im Kinder- und Jugendbereich auf. Darunter sind 47 so genannte Klasse-Buch-Lesungen, die sich an Schülerinnen und Schüler der 1. bis 11. Klasse richten. Bereits zum zweiten Mal werden auch Veranstaltungen für Vorschulkinder angeboten.

Die lit.kid.COLOGNE wird maßgeblich gefördert von der Imhoff-Stiftung.

Barrierefrei

2016 wird die lit.COLOGNE den Weg der Inklusion weitergehen: Auch beim 16. Mal finden unsere Veranstaltungen an so vielen barrierefreien Spielorten wie möglich statt. Außerdem werden wieder zahlreiche Veranstaltungen von Gebärdensprachdolmetschern übersetzt. Genaue Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Homepage.

Ab sofort gibt es Karten unter www.koelnticket.de sowie an den bekannten Vorverkaufsstellen.

**Das komplette Programm sowie weitere Informationen zum Festival
erhalten Sie unter:**

www.litcologne.de

Pressekontakt lit.COLOGNE:

Doro Zauner

Tel.: 0221-1601877

Mobil: 0170-5430407

Email: zauner@litcologne.de